

Innertkirchen, 31. März 2021

Medienmitteilung

Werkbahn der KWO erhält Bewilligung für touristische Nutzung Oberaarbahn ab Ende Juni 2021 neu für Gäste geöffnet

Seit zwanzig Jahren macht die Kraftwerke Oberhasli AG unter der Marke «Grimselwelt» die Wasserkraftanlagen und die eindrucksvolle Bergwelt im Grimsel- und Sustengebiet Interessierten zugänglich. Ein Element ist hierbei die touristische Nutzung verschiedener Werkbahnen, welche für den Bau, die Überwachung und Instandhaltung der Kraftwerke erstellt wurden. Nun hat die KWO von den kantonalen Behörden die Bewilligung erhalten, die Werkbahn Oberaar für das Publikum zu öffnen und touristisch zu nutzen. Neu wird es damit für Besucherinnen und Besucher möglich sein, ohne Motorfahrzeug vom Grimsel Hospiz an die Oberaar zu gelangen. An der Oberaarstrasse wird im Gegenzug ein Parkleitsystem eingeführt.

Mit der Bewilligung kann die KWO die Oberaarbahn nun der Öffentlichkeit in kleinem Rahmen zugänglich machen. Ab Samstag, 26. Juni 2021, können Privatpersonen vom Grimsel Hospiz während der Sommermonate selbständig an die Oberaar gelangen. Eine einfache Fahrt in der selbstfahrenden Gondel dauert rund 30 Minuten und führt die Passagiere über den Grimselsee Richtung Oberaar mit Blick über Gletscher und Viertausender. Die Kabine der Seilbahn bietet Platz für acht Personen. Somit ist es nun auch für Gäste, die mit dem öffentlichen Verkehr unterwegs sind, möglich an die Oberaar zu reisen. Bisher konnten Reisende nur via die sechs Kilometer lange Panoramastrasse mit einem Motorfahrzeug zum Oberaarsee und zum Berghaus gelangen. Die KWO betreibt im Grimselgebiet bereits zwei Stand- und fünf Luftseilbahnen, die der Öffentlichkeit zur Verfügung stehen.

Kein Winterbetrieb und neues Parkleitsystem an der Oberaarstrasse

Die KWO hat seit mehreren Jahren zum Ziel, die Wasserkraft erlebbar zu machen und einen Teil der Infrastruktur für einen sanften Tourismus im Haslital zu nutzen. Oberaarsee, Bahnstation und das Berghaus liegen im kantonalen Naturschutzgebiet und grenzen an das Unesco-Weltnaturerbe Jungfrau-Aletsch. Die Kapazität der Oberaarbahn ist mit acht Personen pro Gondel beschränkt. Im Winter bleibt die Bahn eine Werkbahn, das heisst, sie steht externen Gästen – auch wegen der Winterruhe der Wildtiere – nicht zur Verfügung. Während der Sommermonate ist die Bahn von Ende Juni bis spätestens Ende Oktober in Betrieb, genutzt werden kann sie zu denselben Öffnungszeiten wie die Oberaarstrasse, also von 08.00 Uhr bis 21.30 Uhr.

Aufgrund der Öffnung der Bahn für den Publikumsbetrieb hat sich die KWO mit Vertretern der Behörden darauf geeinigt, den Zugang für Motorfahrzeuge an der Oberaarstrasse ins Gebiet zu beschränken. Ab der Sommersaison 2021 wird daher an der Panoramastrasse neu ein Parkleitsystem eingeführt. Künftig dürfen sich maximal 100 Motorfahrzeuge gleichzeitig an der Oberaar aufhalten. Ist die Kapazität erreicht, können keine weiteren Fahrzeuge die Strasse passieren. Um Flora und Fauna im Gebiet zu schützen, ist das Parkieren entlang der Panoramastrasse Oberaar künftig nicht mehr erlaubt. Eine Fahrt an die Oberaar via Grimselpass kostet pro Motorfahrzeug zudem neu zehn, statt wie bisher fünf Franken.

Schneesicherer Zugang für den Unterhalt der Kraftwerke

Seit dem Bau der Oberaarstaumauer in den 1950er Jahren betreibt die KWO zwischen dem Grimselnollen und der Oberaar eine Seilbahn. Sie war bisher eine reine Werkbahn und diente unter anderem als sicherer

Zugang für die periodischen Kontrollen und die Überwachung der Stauanlagen im Winter, da der Weg über die Strasse wegen des vielen Schnees oft nicht passierbar ist. In den Jahren 2013 bis 2014 wurde die Bahn umfassend erneuert und saniert. Die Oberaarbahn ist mit ihren insgesamt fünf Kilometern die längste Bahn der KWO und sie verläuft vom Grimselnollen, wo auch das Historische Alpinhotel Grimsel Hospiz steht, über die Zwischenstation Kessiturm zur Stauanlage und zum Berghaus Oberaar. Der Oberaarsee befindet sich unterhalb des Oberaargletschers auf 2303 Meter über Meer. Der See ist ein wichtiges Speicherbecken für die KWO. Dessen Wasser wird in den Kraftwerken Grimsel 1 und 2 für die Stromproduktion genutzt.

Weitere Informationen zur Oberaarbahn

Öffnungszeiten: Jeweils Ende Juni bis spätestens Ende Oktober, täglich von 8.00 Uhr bis 21.30 Uhr.

Tickets für die Fahrt mit der Oberaarbahn sind ausschliesslich online über www.grimselwelt.ch erhältlich, vor Ort auch mittels Smartphone.

Kosten für eine Retourfahrt Grimselnollen-Oberaar für Erwachsene: 32 Franken

Kosten für eine einfache Fahrt Grimselnollen-Oberaar für Erwachsene: 16 Franken

Kinder fahren jeweils zum halben Preis.

Auskünfte

KWO, Kraftwerke Oberhasli AG

Florian Spichtig, Leiter Grimselwelt

3862 Innertkirchen

Telefon direkt: 033 982 26 23

florian.spichtig@grimselwelt.ch

www.grimselstrom.ch

www.grimselwelt.ch